

und still, weshalb er auch nicht so bekannt ist, wie er sein sollte.

Am Palmsonntag werden die Mitglieder des Ordens der kath. Förster von Münster gemeinschaftlich zur hl. Osterkommunion gehen.

Das Wetter der vergangenen Woche war wieder recht schön. Bei der Nacht hatten wir leichten Frost, beim Tag Tauwetter. Nur die Wege sind sehr schlecht. Der Boden wird bald soweit aufgetaut sein um das Säen zu ermöglichen.

Korrespondenzen.

Fulda, Sask., St. Josephs Gemeinde. Werter St. Peters Vot! Das Fest des hl. Joseph, das Patronatsfest der Kirche war für die Gemeinde ein besonderes Gnadenfest. Am Vorabend kamen P. Rudolph O.S.B. und P. Bernard O.S.B. zur Aushilfe im Beichtstuhl und am Altar. Um 8 und 9 Uhr waren stille Messen, während welchen die Mitglieder des St. Josephsunterstützungs- und christlichen Müttervereins zur hl. Kommunion gingen. 120 empfingen das Brot des Lebens. Um 10 Uhr war feierliches Hochamt, geleitet von P. Bernard; P. Rudolph und P. Idephons waren resp. Diakon und Subdiakon. P. Rudolph hielt die Festpredigt. In gebienden, klaren und deutlichen Worten schilderte er die Tugenden des hl. Joseph und empfahl sie der Gemeinde zur Nachahmung.

Der Kirchenchor und die Fulda Musikkapelle trugen viel bei zur Verherrlichung des Gottesdienstes. Corr.

Engelsfeld, Sask., den 22. März '09. Werter Vot! Am 15. März wurde hier eine Versammlung abgehalten zwecks Errichtung einer Butterfabrik (Creamery). Sehr viele Personen nahmen an der Versammlung teil, ja es war die größte Versammlung die noch je in Engelsfeld abgehalten wurde. Einmütig wurde die Errichtung einer Butterfabrik beschlossen und die Engelsfeld Creamery Association gegründet. Zum Präsidenten wurde gewählt Nic. Herriges, zum Vicepräsidenten John Herriges und zum Sekretär und Schatzmeister Nic. Krämer. Die Direktoren wurden so erwählt, daß jeder Distrikt durch einen vertreten ist. Mit dem Bau wird am 23. März begonnen werden. Die Direktoren sind: Paul Lachmuth, James Crölman, Peter Raskob, J. A. Könders, Nic. Krämer, J. P. Fehling, Robert Carter. Achtungsvoll J. P.

Engelsfeld, Sask., d. 29. März '09. Lieber Vot! Mit der Creamery hier in Engelsfeld geht es kräftig vorwärts. Das Eis ist beinahe alles gefahren, woran sich die Farmer hier herum alle tüchtig beteiligt haben. Der Rohbau von der Creamery wird in etlichen Tagen fertig sein. Ob Bruno und Watson auch bauen werden?

Ein Leser.

Die Geschichte des Stabat Mater.

Es war ein trüber Märzabend des Jahres 1306. Alles Heulen des Windes in den entlaubten Bäumen klang wie das Wehklagen armer, auf Erden umherirrender Seelen, die nicht Ruhe finden können. Nicht ein Stern war an dem dunklen Himmel zu sehen, nur von Zeit zu Zeit erhellten grelle Blitze mit ihrem fahlen Schein die schaurige Finsternis.

Jetzt begann die Glocke des Klosters der Minderen Brüder in Collazzone zu läuten, um die Insassen desselben zum Gebet zu rufen; ihr eintöniges Bim — bam hallte unheimlich durch die lautlose Stille wieder, bis endlich da und dort in den kleinen, im Tal zerstreut liegenden Dörfern von jeder Kirche und Kapelle die Glocken zum Angelus ertönten, was wie ein schwaches, oftmals wiederholtes Echo der großen Kloster-glocke klang. Ein schwacher Lichtschein ließ erkennen, daß die Brüder durch die stillen Gänge nach der Kapelle eilten um ihre Plätze einzunehmen; ihre mit Sandalen bekleideten Füße glitten fast lautlos über das Ziegelpflaster des Fußbodens hinweg.

Alles Düstere und Schaurige der Nacht entsprach ganz der Stimmung der Mönche, die an diesem Abend von einer unwillkürlichen Angst und Furcht beherrscht waren. In der vorhergehenden Nacht hatte ein rätselhaftes Geräusch, langgezogene, klagende Töne, die wie Seufzer klangen, den Schlaf der Brüder in ungewohnter Weise gestört. Woher kamen die Laute? Einer der Brüder glaubte, sie rührten vom Kirchhof her, ein anderer vom Kloster und einem dritten schien es, als wenn sie vom äußersten Ende der Kapelle her erklangen. Ein vierter endlich meinte, die schmerzlichen Laute wären vom Chor gekommen u. die Orgel hätte den Gesang begleitet mit so traurigen, ergreifenden Tönen, daß sie einem ins Herz schnitten.

Als die Mönche sich zur Frühmesse versammelt hatten, redete sie der Pater Guardian folgendermaßen an:

„Brüder, laßt uns demütig Gott bitten, daß er uns die Ursache dieser Wehklagen finden lasse, welche den Frieden und die Ruhe dieser Stätte des Gebetes und der Buße gestört haben. Laßt uns auch die Heilige Mutter Gottes, deren Fest wir heute feiern, bitten, daß sie uns mit ihrer Fürbitte bei ihrem göttlichen Sohne beistehen möge.“

Alle beteten inbrünstig. Als sie endeten, näherte sich ein alter Mönch dem Pater Guardian und sagte zu ihm:

„Vater, ich habe guten Grund, anzunehmen, daß die geheimnisvolle Stimme, die unseren Schlummer störte, einem Mitbruder unseres Ordens angehört. Ein Wort von dir wird das Geheimnis aufklären.“

Der Superior begann sich einen Augenblick, dann sagte er:

„Zündet alle Herzen an und laßt die Brüder der Reihe nach zählen damit man weiß, ob sie alle zugegen sind.“

The Windsor

THE HUMBOLDT HOTEL CO. LTD.

H. W. Haslam, Manager

Dampfheizung

Gaskelheizung

Alles neu und modern

Hauptquartier für deutsche Landsucher.

Alle Angestellten sind deutsch

Preise \$1.50 und \$2.00 per Tag.

Musterzimmer und Reihstall in Verbindung.

HUMBOLDT, SASK.

Victoria Hotel

...REGINA...

Bekannt als die Heimat der Deutschen von Saskatchewan und des Nordwesten.

Vorzügliche Mahlzeiten

Reine helle Zimmer

Bade Zimmer

Mäßige Preise

Die besten Getränke aller Art

Kegelbahn & Billardhalle

Von's Hotel

Erstklassiges Hotel, Dampfheizung, feine Zimmer, gute Küche, beste Getränke. Heißes u. kaltes Wasser, mit Telefon-Verbindung in jedem Zimmer. Kegelbahn u. Billardtisch.

A. EHMAN & F. BRUNNER
Eigentümer
East 10 ave. & Osler Str., REGINA.

HOTEL MUENSTER

Besitzer: Michel Schmitt.

Chemals bekannter Hotelier in Bampton und Welt-Superior.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.



Weihwasser

wird allgemein benutzt

— im —

Spenden der Sakramente

— und —

Sakramentalien.

Taufsteine,

Weihwasserfessel am

Eingang zur Kirche,

Schule, Schlafzimmer.

Wasserbehälter — Kännchen

Ablutionsgefäße.

W. G. Blate & Sohn,

123 Church Str., Toronto.

Dana Hotel

...und Bar...

Vorzügliche Accommodation.

W. A. Strong, Eigentümer
DANA, SASK.

Eure Rechnungen

werden durch Eure Rühr bezahlt werden.

Sendet Euren Rahm zu uns.

Wir bezahlen den höchsten Marktpreis.

Schreibt uns um Auskunft

The Central Creamery Co. Ltd.

HUMBOLDT - - SASK.

Geld zu verleihen.

für langen oder kurzen Termin! auf ver bessertes Farmland, zu 8 Prozent Zinsen. Prompte Ausführung.

O. W. Andreasen, Box 46, Humboldt.

Frost and Wood Farm Machinery

Wenn Sie Frühjahr-Einkäufe machen, werden die Farmer Geld sparen und einen besseren Wert für Ihr Geld bekommen, wenn Sie bei Breckenridge vor sprechen.

R. S. Breckenridge

Saskatchewan Street, Rosthern.

Agent der berühmten Frost and Wood Farm Machinery hat immer vollen Vorrat von Pflügen, Eggen, Rasenschneidern, Säemaschinen, Grassmaschinen, Rechen, Bindern, Wagen, Dreschmaschinen usw.

Feuer- und

Lebens-Versicherung.

Real Estate u. Häuser zu vermieten.

Sprechen Sie bald vor!

Eisenwaren & Maschinerie

Schwere und Shelf Eisenwaren Koksöfen, Kanges u. Furnaces De Laval Rahm Separatoren Eldredge B Nähmaschinen Bindmühlen, Futtermühlen Gasolin Motoren u. Dreschhaus-rüstungen.

Wir haben eine wohlausgerüstete Klempe-rei. Agenten der berühmten Massey Harris Maschinerie. Besucht uns.

RITZ & YOERGER
HUMBOLDT - SASK...

Vorzügliche Gelegenheit.

Nur für deutsche Katholiken.

Zwei unkultivierte Farmen nahe bei Kirche, Pfarrschule und Eisenbahnstation.

S. W. 1 Sec. 25, T. 37, R. 21, W. 2

E. 1 Sec. 27, T. 37, R. 21, W. 2

Ersteres Stück liegt 3 Meilen von St. Gregor und 4½ Meilen vom Kloster bei Münster, das andere 3 Meilen vom Kloster und 4½ Meilen von St. Gregor. Sowohl Münster als auch St. Gregor haben Kirche und Pfarrschule.

Preis \$13 per Ader. Davon \$4 per Ader baar, der Rest in jährlichen Anzahlungen nach Abereinunft, zu 8 Prozent Zinsen.

Man benütze die Gelegenheit sogleich. Nachfragen in der Office des „St. Peters Voten.“